

Der feine Unterschied

Ein Animationstheater, das lustvoll die Lust am Wahrnehmen anregt

Als Einstieg tauchen wir ein in eine kleine Welt der Sinne.

Blind gehen wir über einen Minilaufsteg. Die Bodenbeschaffenheiten ändern. Da stehen Dinge im Raum, ganz alltägliche, die plötzlich duften, kratzen, die Ohren öffnen. Beispielsweise duftet es aus einem Robbidog. Oder da, aus dem Briefkasten ertönen Geräusche.

Nach diesem kleinen Sinnesparcours kommen wir zum grossen Experiment: Wir sehen zwei Szenen, zwei lebende Bilder. Es ist Sonntagvormittag. Die drei Servicefachangestellten Anna, Dora und Fritz decken im Gasthof zum Löwen den Tisch. Eine ganz alltägliche Szene. Nichts besonderes. Nächsten Sonntag das gleiche. Wieder decken sie den Tisch. Wie am Sonntag davor.

Genau gleich. Oder ist da etwa doch ein Unterschied?

Wer kennt nicht die Rätselaufgabe aus Zeitschriften «Finde den Unterschied»? Zwei Zeichnungen oder Bilder nebeneinander. Auf den ersten Blick ist alles gleich. Auf den zweiten entdeckt man aber doch da und dort einen Unterschied.

Das Animationstheater «Der feine Unterschied» soll die Lust am Wahrnehmen aktivieren: der eigenen Wahrnehmung trauen, genau beobachten und das Wahrgenommene formulieren.

Es bietet einen idealen sinnlichen Einstieg in die Ernährungs- und Bewegungsthematik.

Theater Bilitz, Postfach 385, 8570 Weinfelden
Tel 071 622 88 80, theater@bilitz.ch

Von und mit: Verena Bosshard,
Agnes Caduff, Simon Gisler
Bau Sinnesparcours: Gabor Nemeth
Theaterpädagogik: Björn Reifler

Dauer: ca. 75 Minuten

Eine Produktion des THEATER
BILITZ in Zusammenarbeit mit
dem Kantonalen Aktionsprogramm
«Thurgau bewegt».

Durch die finanzielle Unterstützung
von «Thurgau bewegt» erhalten
Thurgauer Schulen eine Reduktion.

Weitere Information unter
www.bilitz.ch, über das Sekretariat
des Theater Bilitz oder unter
www.thurgau-bewegt.tg.ch



Gesundheitsförderung
Schweiz

Thurgau

